

2. Bundesliga Süd, 5. Runde, 18.01.2014:

SC Viernheim - SK Schmiden/Cannstatt 1

3 : 5

### **Erster Saisonsieg**

Beim Bundesliga-Absteiger aus Viernheim läuft es bisher in dieser Saison nicht rund. Überraschenderweise befindet sich das Team im unteren Tabellenbereich, und so war heute sicherlich ein Sieg gegen uns eingeplant, um sich etwas Luft im Abstiegskampf zu verschaffen. Entsprechend stark waren die Gastgeber aufgestellt: 3 Großmeister und 2 Internationale Meister traten gegen uns an.

Der Auftakt verlief auch vielversprechend für die Viernheimer: Thilo Kabisch geriet schon in der Eröffnung gegen GM Sebastien Maze unter Druck und musste eine Niederlage einstecken. Am Nebenbrett erhielt der Königsangriff von Mark Trachtmann nicht den gewünschten Schwung und Mark wurde im weiteren Verlauf vom zweiten französischen GM Fabien Libiszewski überspielt. Souveräne Punkteteilungen gegen nominell deutlich stärkere Gegner erreichten dagegen Mathias Holzhäuer und Oliver Niklasch am Spitzenbrett. Diese 4 Begegnungen an den vorderen Brettern waren zuerst beendet, der Zwischenstand lautete 3:1 für Viernheim.

Im bisherigen Saisonverlauf war unsere Punktausbeute an den hinteren Brettern gegen nominell etwa gleich starke Gegner nicht berauschend. Diese Bilanz verbesserten wir heute schlagartig: Die verbleibenden Partien an den Brettern 5-8 wurden alle gewonnen. Mein Gegenüber verlor in vorteilhafter Stellung den Faden, was ich zum entscheidenden Konter nutzen konnte. Steffen Eisele und Christian Thoma überspielten ihre Gegner überzeugend in komplizierten Partien, während Martin Krockenberger ein Endspiel mit Mehrbauer erreichte und zum Sieg führte.

Nach diesem überraschenden Sieg sind wir immer noch Tabellenletzter, die vor uns liegenden Mannschaften sind aber in Sichtweite gerückt. Am 1.2.15 geht es mit einem Heimspiel gegen Baden-Baden 2 weiter.

Markus Lühr